

Sporteignungs- prüfung

Hinweise und Anforderungen



Stand: Dezember 2025 | Foto: MLU / Juliane Scheiter

MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG



Allgemeine Informationen

Dieser Eignungstest ist **fachspezifische Zulassungsvoraussetzung** für:

- Gymnasialfach Sport (Lehramt an Gymnasien)
- Sekundarschulfach Sport (Lehramt an Sekundar- bzw. Förderschulen)
- Bachelor-Teilstudiengänge Sportwissenschaft
120 LP, 90 LP bzw. 60 LP

Gegenstand der Eignungsprüfung ist die sportpraktische Leistungsfähigkeit und die Demonstration von Techniken und Technikelementen in den Bereichen Gerätturnen, Leichtathletik, Schwimmen und Sportspiele.

Zur Eignungsprüfung kann nur zugelassen werden, wer ein **ärztliches Attest** vorlegt, in dem Sporttauglichkeit bescheinigt wird. Dieses Attest darf nicht älter als ein Jahr sein.

Mit dem Nachweis der bestandenen Eignungsprüfung verbindet sich **nicht** automatisch die Zulassung zum Studium. Um einen Studienplatz bewirbt man sich nach dem Bestehen der Eignungsprüfung.

Die Sparteignungsprüfung am Institut für Sportwissenschaft wird bis zum 15.6. jeden Jahres durchgeführt. Die Frist zur Einreichung der Bewerbungsunterlagen endet am **20.4.** des jeweiligen Jahres (Bewerbungsschluss). Die Unterlagen sind online beim Institut für Sportwissenschaft einzureichen.

Der konkrete Termin der Sparteignungsprüfung wird spätestens sechs Wochen vor Bewerbungsschluss auf der Homepage des Institutes veröffentlicht. Damit wird gleichzeitig das Online-Anmeldeverfahren eröffnet

- www.sport.uni-halle.de/bewerbung

Gültigkeit des Nachweises über die bestandene Eignungsprüfung: 18 Monate

Leistungssportler*innen können auf Antrag von dem Teil der Eignungsprüfung befreit werden, in dem sie die geforderten Leistungen nachweisen. Nicht anerkannt werden „Ersatznachweise“, die sich auf ein Sportabitur beziehen.

Leistungsanforderungen

A Gerätturnen

Die aufgeführten Elemente sind an den entsprechenden Geräten als Übungsverbinding zu zeigen. Auf- und Abgänge an den Geräten Reck und Barren der Männer können ausgewählt werden. Weitere und schwierigere Elemente können hinzugefügt werden.

Männer

Boden:

- Handstütz-Überschlag seitwärts / Kopfstand / Handstand / Rolle vorwärts / Rolle rückwärts / Felgrolle / Sprungrolle

Reck oder Barren zur Wahl:

- Reck (kopfhoch): Hüft-Aufschwung oder Kippaufschwung / Spreiz-Umschwung / Hüft-Umschwung / Felgunterschwung oder Hocke
- Barren (1,75 m hoch): Oberarm-Stemmaufschwung vorwärts oder Oberarm-Stemmaufschwung rückwärts / Oberarmstand / eine Drehung (Richtungswechsel) / Rolle vorwärts / Dreh-Flanke aus dem Außenquersitz

Frauen

Boden:

- Rolle rückwärts / Rolle vorwärts / Kopfstand / Handstand / Handstütz-Überschlag seitwärts / Standwaage

Reck oder Stufenbarren zur Wahl:

- Reck (kopfhoch): Hüft-Aufschwung / Hüft-Umschwung / Vorspreizen eines Beines / Knie-Abschwung, Knie-Aufschwung oder Knie-Umschwung / Felgunterschwung
- Stufenbarren: Hüft-Aufschwung / Hüft-Umschwung / Knie-Abschwung, Knie-Aufschwung mit Griffwechsel zum oberen Holm / $\frac{1}{2}$ Drehung in den Innenseitstand auf den unteren Holm, Dreh-Sprunghocke

Die Eignung wird durch die Beurteilung der technisch richtigen Ausführung der Elemente, der Körperhaltung und der Art der Verbindung der Elemente festgestellt.

B Leichtathletik

Die Leistungsanforderungen in den leichtathletischen Disziplinen sind Mindestanforderungen, die für Männer und Frauen unterschiedlich ausgewiesen sind. Beim Sprung kann zwischen Hoch- und Weitsprung gewählt werden.

| Disziplin | Mindestwerte | |
|-----------------|---------------|---------------|
| | Männer | Frauen |
| 100-Meter-Lauf | 13,5 s | 16,0 s |
| 3000-Meter-Lauf | 13:00 min | |
| 2000-Meter-Lauf | | 10:30 min |
| Weitsprung oder | 4,75 m | 3,50 m |
| Hochsprung | 1,35 m | 1,15 m |
| Kugelstoßen | 8,00 m (6 kg) | 6,00 m (4 kg) |

Die Eignung wird festgestellt, wenn die erforderlichen Leistungen unter Einhaltung der für die betreffenden Disziplinen gültigen Wettkampfbestimmungen (DLV) erbracht wurden. Die maximal erlaubte Dornenlänge für Spikes beträgt 8 mm.

C Schwimmen

Die Anforderungen im Sportschwimmen bestehen im Erbringen einer Schwimmleistung (Zeit) und einer Demonstration einer Schwimmtechnik über eine festgelegte Distanz von 50 Meter. Beide Aufgaben werden zusammenhängend absolviert.

Zeitschwimmen 50 m (wahlweise eine Disziplin)

Beim Zeitschwimmen kann aus drei Disziplinen ausgewählt werden. Es sind bei korrekter Schwimmtechnik die nachfolgenden Mindestwerte zu erreichen:

| Disziplin | Mindestwerte | |
|-------------|--------------|----------|
| | Männer | Frauen |
| Brust oder | 0:58 min | 1:09 min |
| Kraul oder | 0:55 min | 0:59 min |
| Rückenkraul | 0:57 min | 1:00 min |

Demonstration einer Schwimmtechnik (50 m)

Eine Schwimmtechnik (nach Wahl des Kandidaten), die nicht in der Leistungsüberprüfung angewandt wurde, ist über die Strecke von 50 m zu demonstrieren.

Der Startsprung erfolgt vom Block mit einem Kopfsprung. Eine Ausatmung ins Wasser beim Brust- und Kraulschwimmen muss erkennbar sein. Eine Wende wird nicht bewertet.

D Sportspiele

Die Prüfung erfolgt in **einem** Sportspiel. Zur Auswahl stehen: Basketball, Handball, Fußball oder Volleyball.

In dem gewählten Sportspiel ist in einem Übungsspiel bzw. einer Spielform die Spielfähigkeit nachzuweisen. Außerdem sind grundlegende technisch-taktische Fertigkeiten zu demonstrieren:

Basketball:

- Dribbling, Korbwurf
- Ballabgabe – Ballannahme – Korbwurf während der Fortbewegung
- Korbwurf aus Freiwurfdistanz

Handball:

- Dribbling – Ballabgabe – Ballannahme – Torwurf (Schlagwurf mit Stemmschritt)
- Dribbling – Torwurf (Sprungwurf weit)
- Ballabgabe – Ballannahme – Finte – Torwurf

Fußball:

- Jonglieren (Fuß rechts/links)
- Ballannahme und Stoßarten
- Slalomdribbling – Doppelpass – Torschuss (Vollspannstoß)

Volleyball:

- Oberes Zuspiel
- Abwehrhandlungen (Abwehr der Aufgabe und Feldabwehr)
- Aufgabe von unten und von oben

Wiederholung/Nachholtermin

Wer nachweislich aus Krankheits- oder Verletzungsgründen die Eignungsprüfung nicht oder nicht vollständig ablegen kann, darf auf Antrag die Prüfung ganz bzw. teilweise an einem Nachholtermin nachholen.

Bestehen Bewerber*innen in **einem** Bereich nicht, so können sie diesen an einem Nachholtermin (4 bis 6 Wochen später) wiederholen.

Anerkennung von Nachweisen anderer Hochschulen

Entsprechend § 9 der „Eignungsprüfungsordnung“ werden Eignungsfeststellungsprüfungen anderer Hochschulen anerkannt, wenn die Sportarten Leichtathletik, Gerätturnen, Schwimmen und Sportspiele überprüft worden sind. Eine Übersicht der Hochschulen, deren Sparteignungsprüfung ohne Einzelfallprüfung anerkannt wird, finden Sie aktuell in jedem Frühjahr auf den Internetseiten des Instituts:

→ www.sport.uni-halle.de/bewerbung

Für Nachweise dort nicht genannter Hochschulen erfolgt eine Einzelfallprüfung. Beantragen Sie bitte die Anerkennung unter Beifügung des Nachweises über die bestandene Sparteignungsprüfung per E-Mail bei Dr. Alexander Koke (sporteignung@sport.uni-halle.de).

Beratung zur Eignungsprüfung am Institut für Sportwissenschaft

Dr. Alexander Koke

Institut für Sportwissenschaft

E-Mail: sporteignung@sport.uni-halle.de

Sitz: Von-Seckendorff-Platz 2, 06120 Halle (Saale)

→ www.sport.uni-halle.de

Sport für das Lehramt an Grundschulen

Achtung! Für das Grundschulfach Sport (Grundschulen, Förderschulen) wird eine eigene Eignungsprüfung durchgeführt. Es gelten gesonderte Fristen und Leistungsnachweise.

Thekla Mayerhofer


Institut für Schulpädagogik und Grundschuldidaktik

Arbeitsbereich Sport

E-Mail: sport-grundschule@paedagogik.uni-halle.de

Telefon: 0345 55-23882

→ <http://schulpaed.philfak3.uni-halle.de/>



„Unser Sporteignungstest verlangt nichts Übermenschliches, ist aber auch kein Zuckerschlecken. Das muss auch so sein, denn im Studium ist Vielseitigkeit gefragt. Sportliche Allrounder, die sich zielgerichtet vorbereiten, packen das! Wichtig ist die Anmeldung im April mit ärztlichem Attest.“

Leon Martens studiert Deutsch, Mathematik und Sport im Lehramt und gehört zu unserem Team der Studienbotschafter*innen an der Uni Halle. Details: www.ich-will-wissen.de

Allgemeine Studienberatung

E-Mail: ssc@uni-halle.de

Telefon: 0345 55-21308

Vor Ort: Studierenden-Service-Center (im Löwengebäude, Universitätsplatz 11). *Wir empfehlen eine Terminvereinbarung!*

Offene Sprechzeiten: siehe Website

→ www.uni-halle.de/studienberatung

→ www.uni-halle.de/studienangebot

→ www.ich-will-wissen.de



Löwengebäude auf dem Universitätsplatz

Hinweise zur Herausgabe

Dieses Faltblatt wird von der Allgemeinen Studienberatung herausgegeben. Die Informationen dienen der groben Orientierung, sind rechtlich nicht bindend und ersetzen nicht die Lektüre der relevanten Ordnungen. Verantwortlich für den Inhalt ist die Fachstudienberatung.

Die Angaben (Stand: Dezember 2025) können sich ändern. Stets aktuelle Informationen und weitere Details finden Sie online:

www.sport.uni-halle.de/bewerbung

